



TwinBy – Digitale Zwillinge für Bayern

Dr. Susanne Klöpping

**Bayerisches Staatsministerium
für Digitales**

TwinBy - Hintergrund

- Digitale Zwillinge: Virtuelle Modelle von realen Objekten
- Seit vielen Jahren Einsatz in der Industrie (Industrie 4.0)
- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten für Analysen, Planungen, Simulationen – ohne am realen Objekt einzugreifen
- Großes Potenzial für unterschiedliche Anwendungsfälle „urbaner“ digitaler Zwillinge für aktuelle und zukünftige Herausforderungen v.a. der Kommunen (Klimawandel, Mobilität, Stadtplanung, Energieversorgung...)

Ziele

- Unterstützung bayerischer Kommunen für die Umsetzung eigener Digitaler Zwillinge
- Datenschatze heben!
 - Grundstein für eine standardisierte Verfügbarkeit und Vernetzung von Daten
 - Aufbau nachhaltiger Kompetenz in Kommunen

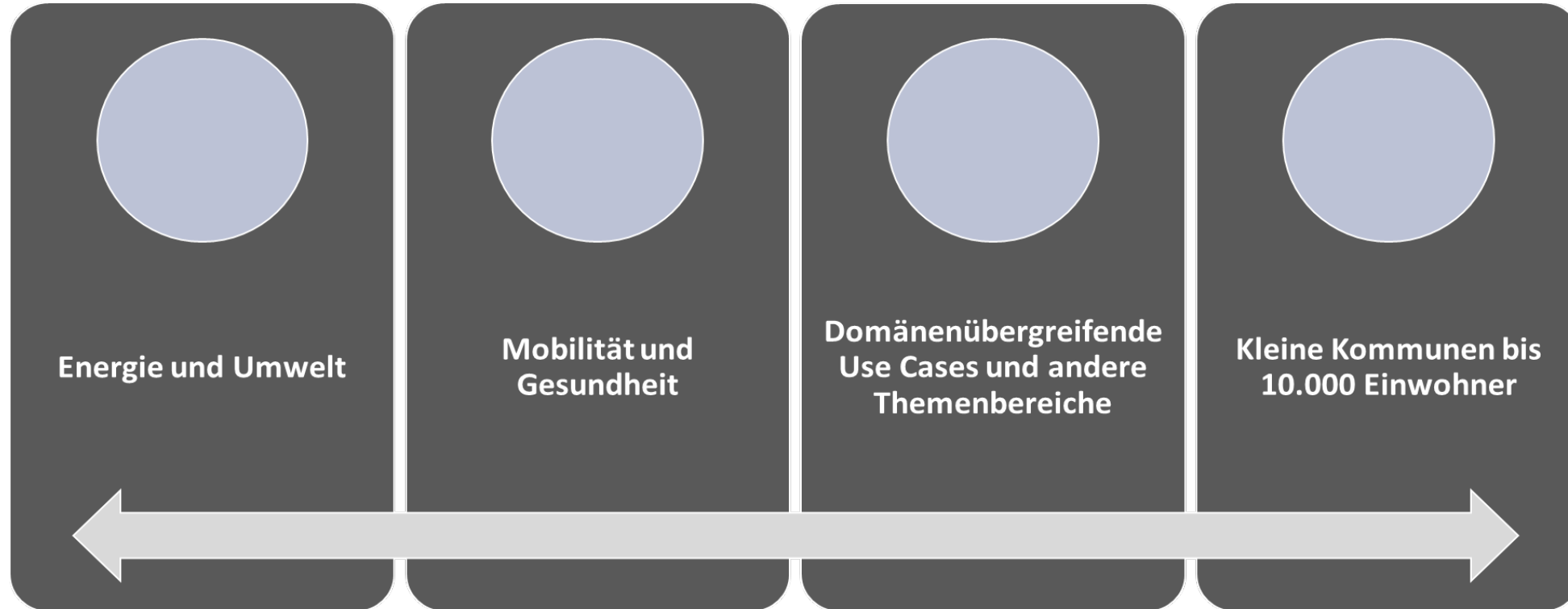
Rahmen

- Vorgabe technischer Rahmen über „Smart District Data Infrastructure“ der TU München
 - Datenkatalog
 - Dezentrale Datenhaltung
 - Entwicklung virtueller Distriktmodelle
- Vernetzbare digitale Zwillinge → Perspektivisch Digitaler Zwilling Bayerns

Programm

- Zwei Bausteine im Projekt TwinBy:
 - Qualifizierungsprogramm für kommunale Mitarbeitende
 - Förderung von Beratungs-, Coaching- und technischer Unterstützungsleistung zum Aufbau Digitaler Zwillinge in bayerischen Kommunen
- 18 Vorhaben – 14 Einzelvorhaben und 4 interkommunale Verbünde

Fördertöpfe



Wichtige Anforderungen an Kommunen

- Konkretes Vorhaben, das eine aktuelle oder künftige Herausforderung der Kommune beschreibt, in welchem neue Daten erhoben und / oder bestehende Daten zur Lösung genutzt werden sollen
- Das Vorhaben schafft einen kommunalen Mehrwert (d.h. Steigerung der ökologischen und ökonomischen Nachhaltigkeit, Verbesserung des Gemeinwohls, etc.)

Wichtige Anforderungen an Kommunen

- Einbringen von Personalkapazität
- Teilnahme am Qualifizierungsprogramm (v. a. Grundlagen zu Dateninfrastrukturen, Datenmanagement, Datenplattformen, Datenvisualisierung und SDDI-Konzept)
- Teilnahme an Netzwerkaktivitäten

TwinBy – Digitale Zwillinge für Bayern

Rückblick

- Auftaktveranstaltung mit Staatsministerin Judith Gerlach, MdL, am 21. März 2023
- Start Förderprogramm ab 1. April 2023 – 12 Monate

Ausblick ab 2024

- Use Cases open source
- Qualifizierungsprogramm veröffentlichen
- „Lessons learned“ nutzen



Vielen Dank!

Dr. Susanne Klöpping

Leitung Referat A2.2 –

Digitalisierung und Nachhaltigkeit;

Smart City / Smart Region

Bayerisches Staatsministerium für Digitales

Tel.: +49 89 453549 573

Susanne.Kloeppling@stmd.bayern.de

www.twinby.bayern

twinby@bayern-innovativ.de